

DEVK lockt mit verbilligtem Reifenwechsel bei A.T.U

**Mit einem preiswerten Reifenwechsel lockt die DEVK: Statt wie üblich um die 40 Euro für einen Winter- oder Sommerreifenwechsel zu bezahlen, erhalten Neukunden des Premium-Tarifs bei A.T.U- Werkstätten den Radwechsel-Service inklusive Einlagerung der Reifen für einen Eigenanteil von 19.90 Euro pro Saison.
**

Mit einem preiswerten Reifenwechsel lockt die DEVK: Statt wie üblich um die 40 Euro für einen Winter- oder Sommerreifenwechsel zu bezahlen, erhalten Neukunden des Premium-Tarifs bei A.T.U- Werkstätten den Radwechsel-Service inklusive Einlagerung der Reifen für einen Eigenanteil von 19.90 Euro pro Saison. Den gleichen Service gibt es für Mercedesfahrer in einem Großteil der Mercedes-Benz-Werkstätten.

78 Prozent aller Autofahrer in Deutschland wechseln regelmäßig zwischen Sommer- und Winterreifen. Das ergab eine Umfrage des „DEVK Kfz-Wechselkompass 2013“. Zweidrittel davon lassen den Radwechsel in einer Werkstatt durchführen und bezahlen zwischen 40 und 100 Euro.

Billig-Importreifen sind gefährlich. Das zeigt eine Untersuchung, die von der DEKRA, Deutschlands Sachverständigenorganisation im Bereich Unfallforschung und Unfallanalyse, gestartet wurde. Sie analysierte das Verhalten von billigen Reifen im Crashtest. Das Ergebnis ist ernüchternd: Im Vergleich zu Markenreifen bringen Billig-Reifen bei Nässe lediglich 76 Prozent Leistungsfähigkeit auf. Ein längerer Bremsweg und instabile Fahreigenschaften sind die Folge. Bei einem Unfall müssen die Insassen mit deutlich schweren Verletzungen rechnen als wenn das Fahrzeug mit qualitativ hochwertigen Reifen bestückt ist.

Wer seine Winterreifen von der vergangenen Saison wieder aufzieht, sollte auf die Profiltiefe achten: Mindestens vier Millimeter sollte sie betragen. Außerdem muss auf den richtigen Luftdruck geachtet werden. Wer sich nicht sicher ist, ob die Reifen den kommenden Winter durchhalten, sollte zur Sicherheit eine Fachwerkstatt um Rat fragen. Dieser Reifen-Check ist für Premium-Versicherte der DEVK in den teilnehmenden Mercedes-Benz-Werkstätten und in allen A.T.U-Filialen kostenlos.

Christine Schaade